



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

—

Mitglied des Landtages Henriette Quade (fraktionslos)

Äußerungen des AfD-Politikers Scheurell bei einem Bürgerdialog in Jessen

Kleine Anfrage - **KA 8/3977**

Sehr geehrter Herr Präsident,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Landesregierung - erstellt vom Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz - auf die o. g. Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Franziska Weidinger
Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz

Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Mitglied des Landtages Henriette Quade (fraktionslos)

Äußerungen des AfD-Politikers Scheurell bei einem Bürgerdialog in Jessen

Kleine Anfrage – KA 8/3977

Vorbemerkung der Fragestellenden:

Wie die Mitteldeutsche Zeitung berichtet, sprach der extrem Rechte und AfD-Politiker Volker Scheurell bei einem „Bürgerdialog“ in Jessen mit Bezug auf Migration von „Umvolkung“ und sagte im Weiteren, „Die wollen uns Deutsche nicht.“ sowie „Also wir sollen regelrecht, ich will das Wort jetzt nicht nennen, aber die wollen uns vernichten.“ Gegenüber der Zeitung sah der Rechtswissenschaftler Prof. Dr. Joachim Renzikowski einen Anfangsverdacht bezüglich einer Straftat durch die Äußerungen von Scheurell gegeben. Die Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau hingegen leitete kein Ermittlungsverfahren ein.¹

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

- 1. Weshalb wurde durch die Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau bezüglich der Äußerungen bei der o. g. Veranstaltung kein Ermittlungsverfahren eingeleitet?**
- 2. Durch welche Abteilung der StA Dessau-Roßlau wurde die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens geprüft? Erfolgte die Prüfung durch ein Sonderdezernat für Strafsachen mit politischer Motivation und wenn nein, warum nicht?**

Die Fragen 1. und 2. werden zusammenhängend beantwortet.

Die Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau/ Abteilung für politisch motivierte Straftaten hat durch den für diese Straftaten zuständigen Sonderdezernenten von der Einleitung eines Ermittlungsverfahrens in Ermangelung eines Anfangsverdachts einer strafbaren Handlung abgesehen.

- 3. Wurde der Vorgang durch die Generalstaatsanwaltschaft Naumburg im Wege ihrer Aufsicht geprüft und wenn ja, mit welchem Ergebnis?**

Nein.

¹ „Anzeigen nach Bürgerdialog in Jessen: Zu diesem Ergebnis kommt die Justiz“, mz.de, 12.08.2026, online hier: <https://www.mz.de/lokal/jessen/afd-anzeige-staatsanwaltschaft-buergerdialog-4300242>